

Zertifiziertes Saatgut (Z-Saatgut)

Zertifizierte Spitzenqualität lässt sich Sack für Sack am **blauen Etikett** erkennen. Dieses enthält wichtige Informationen zum Z-Saatgut, die für eine sichere Aussaat erforderlich sind. Dazu gehören:

- Angabe der Fruchtart
- Anerkennungsnummer der Saatgutpartie
- Garantierte Sortenechtheit
- Gewichts-/Kornzahlangabe
- Tausendkorngewicht (TKG)
- Keimfähigkeit (KF)
- Angaben über das verwendete Beizmittel

Die vorschriftsmäßige Kennzeichnung, Verschließung und Abpackung von Zertifiziertem Saatgut ist in der Saatgutverordnung geregelt.

Darstellung Blaues Etikett auf z-saatgut.de



Aufgaben des Züchters

Aufgabe der Züchter ist es, leistungsstarke Sorten mit optimalen Eigenschaften zu entwickeln. Zudem tragen sie mit kontinuierlicher Erhaltungszüchtung dazu bei, dass bereits zugelassene Sorten weiterhin dem ursprünglichen Sortenbild entsprechen. So werden Sortenechtheit und -reinheit bewahrt. Die Sortenechtheit ist Garant für genetisch fixierte Qualitätsmerkmale. Regelmäßige Kontrollen des Bundessortenamts (BSA) gewährleisten überdies die Homogenität und Beständigkeit der zugelassenen Sorten.

Vermehrungsbetriebe

Ausgewählte Vermehrungsbetriebe erzeugen für den Züchter aus **Vorstufensaatgut** sogenanntes **Basissaatgut**. Anschließend steuern die Vermehrungsorganisations-Firmen (VO-Firmen) die Vermehrung des Basissaatgutes und die Aufbereitung sowie den Vertrieb des **Z-Saatgutes**; ebenfalls unter Berücksichtigung strengster Qualitätsanforderungen.

Nur wenn die gesetzlichen Vorgaben an den Feldbestand der Vermehrungsfläche und an die Beschaffenheit des Saatgutes eingehalten werden, wird das Saatgut anerkannt und zertifiziert.

Vertrieb



Es darf ausschließlich Zertifiziertes Saatgut in den Verkehr gebracht werden. Den Vertrieb des Z-Saatgutes übernehmen die **VO-Firmen** sowie der genossenschaftliche und der private Landhandel. Damit können die Getreideanbauer sicher sein, mit Z-Saatgut nur mehrfach geprüfte Spitzenqualität zu erhalten.

Mehr Details, Newsletter und Fach-Informationen finden Sie auf der Website z-saatgut.de